

# Golfturnier der Superlative am Teutoburger Wald

Finalturnier der Mercedes-Benz Golf Masters 2006 am Wochenende in Halle

■ Halle (heide). Das Golfturnier der Superlative, die Mercedes-Benz OWL Golf Masters 2006, fand am Samstag im Golfclub Teutoburger Wald einen krönenden Abschluss. 124 Teilnehmer besetzten das Green und spielten in spätsommerlicher Hitze um die begehrten Preise.

„Einen schöneren Tag hätten wir nicht erwischen können“, freute sich Dr. Peter Ulrich, Leiter der Mercedes-Benz-Niederlassung OWL, über das möglicherweise letzte warme Wochenende dieses Jahres. In Zusammenarbeit mit dem Unternehmen Vogelsänger Event und zehn weiteren Sponsoren aus der Region wurde das Finale der Masters im Golfclub Teutoburger Wald bestritten. „Der Haller Club bietet ein höchst attraktives Umfeld für unsere Zwecke“,

betonte der Niederlassungsleiter. Denn Ziel des bereits zum zweiten Mal ausgeführten Turniers ist, das Miteinander der golfbegeisterten Menschen zu fördern und auch auf geschäftlicher Ebene wichtige Kontakte zu knüpfen und zu erhalten. „Auch das Engagement für unsere schöne Region soll mit dem Turnier forciert werden“, sind sich Ulrich und Peter Texter von Vogelsänger Event einig. „Gölfer aus anderen Teilen Deutschlands finden hier die besten Voraussetzungen für einen angenehmen Urlaub.“

16 Clubs beteiligten sich in diesem Jahr an den, über mehrere Wochen dauernden Mercedes-Benz Masters. Detailarbeit und eine straffe Organisation waren Grundlage, um das Turnier auf die Beine zu stellen. Bereits im November 2005 wurden die ersten Gespräche geführt.



**Durchgesetzt:** Nettosieger des Sponsorenturniers Dr. Günther Holm, Anke Böhme-Geisler, Peter Ulrich (Organisator), Steffen Piechota (von links) erspielten die ersten Plätze.

FOTO: BERHEIDE

Projektleiterin Daniela Nolte und Marketing-Experte Michael Nabe hatten alle Hände voll zu tun, um den Golfern die Turniere in den verschiedenen Clubs so angenehm wie möglich zu gestalten. „Ohne die hervorragende Zusammenarbeit mit den Sponsoren und den Golfclubs wäre ein Turnier mit derartigen

Dimensionen nicht möglich gewesen“, ist sich Dr. Peter Ulrich sicher. Parallel spielten am Samstag die Finalisten der Master und die Sponsoren um den Weg auf die Treppe. Bruttosieger der Masters wurde die Paarung Volker Krammenschneider und Christin Schmoliner (Golfclub

Teutoburger Wald). Den ersten Platz in der Nettoklasse belegten Bärbel Krämer und Barbara Schipper-Koch, Platz zwei erreichten Heiko Luckow und Jens Wörmann. Den dritten Platz sicherten sich Mario Sasse und Joachim Funke. Sieger des Sponsorenturniers wurden Anke Böhme-Geisler, Dr. Günther

Hohn und Steffen Piechota. Der Erlös der Startgelder, den die Mercedes-Benz-Niederlassung OWL mehr als verdoppelt, floss der Theater Stiftung Bielefeld zu. So konnte der Ausbau des im Rahmen der Theater-Renovierung entstandenen Opernstudios maßgeblich unterstützt werden.